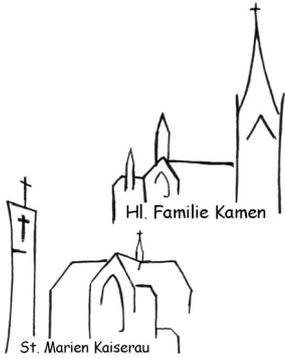


PFARRNACHRICHTEN

Pfarrei Heilig Kreuz Kamen von Samstag, 28. August 2021 bis Sonntag, 24. Oktober 2021



INHALT

Neuigkeiten	
Ökumenische Bibelwoche	Seite 2
Das Portrait Lukas Bajon	Seite 3
Veranstaltungen	Seite 4
Aktionen	Seite 5
Rückmeldungen Tschechien	Seite 6
„umfairteilt“	Seite 7
Sibolga	Seite 8
Aus den Kindergärten	Seite 9
Messdiener/ die Minis	Seite 10
Informationen	Seite 11
Regeln für den Besuch der Gottesdienste	Seite 12
Kontaktdaten	Seite 12
Einleger: Gottesdienstordnung	

Neuigkeiten

Liebe Schwestern und Brüder in der Pfarrei Heilig Kreuz!

Wenn Sie diese Pfarrnachrichten in den Händen halten, hat bereits ein erstes „Zukunftstreffen“ mit den Gremien und weiteren Interessierten der Pfarrei stattgefunden. Dieses Treffen war ein Auftakttreffen für einen pastoralen Prozess, der uns helfen soll, uns für die Zukunft als Pfarrgemeinde aufzustellen. Wir werden immer wieder mal von den nächsten Treffen an dieser Stelle berichten.

Auch sonst gibt es Neues:

In der Pfarrkirche St. Marien geht es mit der Innenrenovierungsmaßnahme weiter. Es gab ein Treffen mit den Architektinnen, die uns begleiten, um Ausschreibungsergebnisse zu bedenken und zu beschließen. Da erfahrungsgemäß die bürokratischen Abläufe langsam sind, werden wir wohl noch bis Anfang nächsten Jahres warten müssen, bevor wir mit den konkreten Arbeiten in der Kirche beginnen können. Wichtig ist, dass Bewegung in der Angelegenheit ist.

In der Pfarrkirche Heilige Familie muss eine Orgelsanierung durchgeführt werden. Das liegt daran, dass durch Staub, Ruß und Heizung bewegliche (Klein-)Teile in der Orgelmechanik abgenutzt oder verbraucht sind. Die Notwendigkeit der Renovierung merken wir auch an den immer kürzer werdenden Stimmintervallen. Der Vermögensverwaltungsrat wird noch mit der Bitte um Spenden an die Gemeindeglieder herantreten, denn für diese nicht ganz billige Maßnahme gibt das Erzbistum leider nur einen Zuschuss von maximal 15.000,- €.

Dennoch blicken wir guten Mutes in die Zukunft.

Es sei auch schon auf die nächsten Kirchenvorstands- und PGR-Wahlen am Wochenende 6. / 7.11.2021 hingewiesen. Dankbar ist der Vermögensverwaltungsrat für Kandidat*innenvorschläge aus der Pfarrei, die Sie bitte im Pfarrbüro anmelden können. Die vorgeschlagenen Damen und Herren werden wir dann persönlich für eine Kandidatur befragen.

Herzlichen Dank und eine gute Zeit wünschen Ihnen

Katharina divenig, Meinolf Stöcker, Bruno Kaul, Nake, Walter, Prundler, Wilfried



Ökumenische Bibelwoche 2021 in Methler

Auch im Herbst dieses Jahres lädt unsere Pfarrei gemeinsam mit der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Methler zur Ökumenischen Bibelwoche ein.

Im Zentrum stehen vier Erzählungen aus dem Lukasevangelium. Die Corona-Pandemie erlegt uns immer noch Beschränkungen auf. Und doch wollen wir in vier ökumenischen Gottesdiensten aus unterschiedlichen Blickrichtungen gemeinsam auf Erlebnisse von Menschen mit Jesus und seiner Botschaft schauen.

Jesus bewegt Menschen, und sie lassen sich von ihm bewegen. So steht die Ökumenische Bibelwoche 2021 unter dem Thema:

In Bewegung –
in Begegnung

Zugänge zum Lukasevangelium



Vier Teams aus katholischen und evangelischen Christinnen und Christen haben vier besondere Gottesdienste vorbereitet, die Schlüssel zum Verständnis von vier Erzählungen aus dem Lukasevangelium sein wollen. Sie sind zu den Gottesdiensten ganz herzlich eingeladen. Und vielleicht ergibt sich im Anschluss daran trotz der coronabedingten Einschränkungen die Gelegenheit zum Austausch über

das gemeinsam Erlebte.

Die Gottesdienste finden jeweils um 19:30 Uhr in den Kirchen statt:

- Di, 21.9., St. Marien Kaiserau:** Lk 5,1-11
Robert-Koch-Str. 63 - Rufen und berufen – Die Berufung der ersten Jünger
- Do, 23.9., Margaretenkirche:** Lk 7,36-50
Lutherplatz - Geben und vergeben – Die Begegnung Jesu mit der Sünderin
- Mo, 27.9., St. Marien Kaiserau:** Lk 18,1-8
 - Bitten und beharren – Der Richter und die Witwe
- Mi, 29.9., Margaretenkirche:** Lk 24,13-35
 - Kommen und Gehen –
 Die Begegnung der Emmausjünger mit dem auferstandenen Jesus

„Wenn wir unserem Glauben mehr zutrauen, werden wir auch in der geistigen Auseinandersetzung wieder mutiger. Wir müssen geistig offensiver werden und dürfen uns nicht ständig in die Defensive und ins Abseits drängen lassen.“

(Kardinal Karl Lehmann, Fastenhirtenbrief 1991)



Lukas Bajon ist seit zehn Jahre Kirchenmusiker in den Kirchen der Pfarrei Hl. Kreuz Kamen

Liebe Gemeinden der Pfarrei Heilig Kreuz, im Juni 2021 bin ich nun schon zehn Jahre als Kirchenmusiker in unseren Kirchen als Organist und Chorleiter tätig. Insgesamt kann ich bereits auf 15 Jahre kirchenmusikalische Tätigkeit zurückschauen, was mehr als die Hälfte meines Lebens ist.

Seit 15 Jahren begleite ich jedes Wochenende und Wochentags die Gottesdienste, musiziere zu Taufen, Hochzeiten sowie Beerdigungen.

Meine Tätigkeit als Kirchenmusiker umfasst aber nicht nur die liturgischen Belange, sondern besonders auch die „unsichtbaren Arbeiten“ der Pflege und Betreuung der historischen Instrumente, indem ich vor Hochfesten und Konzerten die Instrumente stimme, kleinere Fehler behebe oder auch den Kontakt zu den Orgelbauern halte.

Eine weitere Facette ist die konzertante Tätigkeit, indem ich versuche, Jahr für Jahr ein ansprechendes und künstlerisch hochwertiges Angebot an kirchenmusikalischen Veranstaltungen zu entwickeln und zu organisieren. Neben der Organisation von Gastkonzerten erfordert dieses Tätigkeitsfeld den höchsten zeitlichen Aufwand, da einem Orgelkonzert nicht selten 200 Übungsstunden und mehr vorausgehen. Mittlerweile reicht meine konzertante und liturgische Tätigkeit weit über die Grenzen unserer Pfarrei hinaus und ich habe die Ehre, an vielen schönen Orgeln konzertieren zu dürfen. Meine ganz per-



„Ich habe nicht selten am Ende eines Jahres mehr Gottesdienste musikalisch gestaltet, als das Jahr Tage hat.“

Lukas Bajon

sönlichen Highlights sind dabei sicherlich meine Gastspiele im Paderborner und Kölner Dom gewesen, aber auch an kleineren Instrumenten des Sauerlandes und Ruhrgebietes.

Neben der kulturellen Dimension der Kirchenmusik, deren Fahne ich in Kamen hochzuhalten versuche, liegt mir die Liturgie besonders am Herzen. Der Ausspruch eines Kirchenvaters, dass Musik das ausdrücke, was zu sagen unmöglich ist, bringt dabei meine Motivation beson-

ders zum Ausdruck. Die Gestaltung der Liturgie ist besonders facettenreich und hat gerade in Corona-Zeiten, unter denen wir Kultur-

schaftenden besonders leiden, ihre Bedeutung herausgekehrt. Vieles von dem, was Sie in den Gottesdiensten hören, angefangen beim Orgelspiel zu Beginn, den Liedvorspielen, die festliche Musik zum Halleluja und den Momenten, die plötzlich länger dauern und spontan gefüllt werden wollen, entstehen erst in genau diesen Augenblicken. Sie werden mal ohne Notenvorlage und mal an einem Choral orientiert improvisiert, und versuchen den jeweiligen Moment angemessen zu vertonen.

Mein alleiniges Standbein ist die Kirchenmusik jedoch nicht. Als wissenschaftlicher Mitarbeiter des Instituts für Musik und Musikwissenschaft der Technischen Universität Dortmund habe ich über viele Semester einen Lehrauftrag in der Musiktheorie wahrgenommen. Verschiedene kompositorische Tätigkeiten für Chor und Orgel sind über die Jahre dazugekommen, von denen meine letzte Messkomposition vermutlich sogar verlegt werden wird.



Auch wenn ich über die Jahre vieles ausprobieren durfte, bin ich letztlich doch immer wieder bei der musikalischen Gestaltung der Liturgie gelandet, die mir besonders am Herzen liegt.

Es gibt wohl kaum schönere Orte um zu musizieren, als einen Kirchenraum, und kaum schönere Gründe, als dies in einem Rahmen zu tun, indem Gott gegenwärtig wird. Das sind die Wurzeln von kirchenmusikalischem Tun, die ich ver-

suche, in jedem Gottesdienst, aber auch in Konzerten, in den Mittelpunkt zu rücken.

Ich hoffe, Ihnen hiermit einen tieferen Einblick in mein Tätigkeitsfeld vor Ort und meine Motivation als Musiker gegeben zu haben.

Es grüßt Sie herzlich,

Lukas Bajon

Herzlichen Glückwunsch - und herzlichen Dank an Lukas Bajon

Liebe Gemeindemitglieder, in Ihrem Namen darf ich unserem Organisten zum 10-jährigen Orgeljubiläum in der Pfarrei Heilig Kreuz Kamen gratulieren.

Tatsächlich, die Qualität und Vielfalt der Orgel- und Kirchenmusik hat sich in diesen Jahren erstaunlich weiterentwickelt.

Deshalb gehört neben guten Wünschen für die

Zukunft vor allem ein dickes DANKESCHÖN!

Es ist spürbar, dass Herr Bajon mit Können und Herz seinen Dienst bei uns tut.

Möge uns die Zusammenarbeit in eine gute Zukunft führen.

Benhard Kabe

Orgelkonzerte

Am Freitag, 24.09.2021 um 20 Uhr, laden Lukas Bajon und seine evangelische Kollegin Kirsten Schweimler-Kreienbrink zur 3. Kamener Orgelnacht in die Pauluskirche ein.

In mehreren kleinen Konzerten musizieren die Gastgeber und Organisten aus der Kamener Umgebung.

„Ich denke das Musik in der Luft ist, sie ist allgegenwärtig, die Welt ist voll davon und man nimmt sich einfach soviel, wie man davon braucht.“

Sir Edward William Elgar, englische Komponist

Am Sonntag, 24.10.2021 um 17 Uhr, erklingt in der Kirche Hl. Familie Kamen Musik, die um die Jahrhundertwende zum 20. Jahrhundert komponiert wurde.

Lukas Bajon musiziert Orgeltranskriptionen aus dieser musikalisch ereignisreichen Zeit von u.a. Edward Elgar, Samuel Barber und Camille Saint-Saëns.

Wir hoffen, dass die Veranstaltungen im gewohnten Rahmen stattfinden können. Bitte informieren Sie sich im Vorfeld selbstständig über die Teilnahmebedingungen über die Homepages und Aushänge in den Kirchen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Dachkampagne des Deutschen Caritasverbandes 2021/22

„Das machen wir gemeinsam“

Unter diesem Motto steht auch der Caritas-Sonntag am 19. September 2021.

Eine Gesellschaft wird nicht gemacht von „denen da oben“. Eine Gesellschaft wird geprägt von allen Menschen, die in ihr leben. Daher versteht sich die Dachkampagne der Caritas „Das machen wir gemeinsam“ als eine Einladung, unsere Gesellschaft mit zu gestalten.

Das erfordert viele kleine Schritte. Und es erfordert Haltung. Jeder und Jede mögen zum Gelingen der Gesellschaft das beitragen, was sie können. Das wird bei dem einen weniger sein als bei der anderen. Entscheidend ist, dass sich alle ein-

geladen fühlen, ihren Beitrag zu leisten.

Selbst diejenigen, die am Rande der Gesellschaft stehen, haben nach christlicher Überzeugung dieser Gesellschaft etwas zu geben. Denn sie haben - wie jeder und jede andere auch - eine von Gott gegebene, unverwechselbare Würde. Das immer wieder deutlich zu machen, ist Aufgabe der Caritas.

Sie muss Solidarität stiften unter denjenigen, denen unsere Gesellschaft nicht gleichgültig ist.

Die Caritas-Kollekte zum Caritas-Sonntag findet am Samstag 18. September und Sonntag 19. September 2021 in unseren Kirchen statt.

Weltmissionssonntag 2021:

„Lasst uns nicht müde werden, das Gute zu tun“

Das Wort, das Paulus an die Gemeinden in Galatien schrieb (Gal 6,9) ist das Leitwort zum Monat der Weltmission 2021. Lasst uns Gutes tun: damals wie heute die Aufforderung zu einem Leben in Geschwisterlichkeit. Es gehört Mut dazu, auf Menschen zuzugehen und Brücken zu bauen.

Die missio-Aktion zeigt am Beispiel von Nigeria, was möglich ist, wenn Menschen aus diesem Geist heraus handeln. Die Menschen in dem westafrikanischen Land sind stark gezeichnet von der Corona Pandemie. Armut und Jugendarbeitslosigkeit nähren Gewalt und religiösen Fundamentalismus. Entführungen und Anschläge säen Furcht und Misstrauen. Staatsversagen und eine schlechte Regierungsführung, die den Menschen keinerlei Sicherheit oder Zukunftsaussichten bietet, sind ein Nährboden für religiösen

Extremismus.

Nigeria: Interreligiöser Dialog als Weg zum Frieden

In dieser explosiven Gemengelage setzt die katholische Kirche auf den Dialog. Gemeinsam mit ihren muslimischen Partnern macht sie deutlich, dass Gewalt im Namen Gottes dem Wesen der Religionen zutiefst widerspricht. Die katholische Kirche in Nigeria zeigt im Alltag, dass Gottes Liebe allen Menschen gilt. Angehörige verschiedener Religionen arbeiten in den missio-Projekten zusammen, von denen Menschen, unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit, profitieren.

In den Gottesdiensten am Samstag, 23. und Sonntag, 24. Oktober 2021 findet die Kollekte in unseren Kirchen statt.

Spendenquittungen zu den Kollekten werden auf Wunsch ausgestellt. Geben Sie dazu bitte Ihre vollständige Adresse an.



Mähren/Tschechien

Dank aus dem Wirbelsturmgebiet

Liebe Gemeinde Hl. Kreuz Kamen,

ich erinnere mich, als wir am Morgen nach dem Tornado in Moravská Nová Ves ankamen, sah es überall wie nach dem Krieg aus. In nur drei Minuten haben viele Menschen alles verloren - Auto, Haus, persönliche Gegenstände ... Auch das riesige Dach der örtlichen Kirche war verschwunden. Jeder brauchte Hilfe.

Dann kam mir die Idee, eine Mail an Pastor Meinof Wacker zu schreiben und um Hilfe zu bitten. Und ich bin überwältigt, wie schnell wir Unterstützung aus der Gemeinde Hl. Kreuz erhalten haben. Ich möchte Ihnen gern berichten, was wir mit ihrer Hilfe alles bewegen konnten.

Der Pfarrer Marian Kalina aus der Pfarrei Moravská Nová Ves ist ein echtes Beispiel für den Dienst am Volk. Er kennt seine Gemeinde und die Menschen vor Ort sehr gut, so dass er diesen Menschen ganz gezielt die finanzielle Unterstützung vieler Gönner zur Verfügung stellen konnte. Er hat zuerst den Bedürftigsten, insbesondere Familien und alten Menschen, Hilfe angeboten. Mehrere Mitarbeiter, darunter auch Jugendliche vom go4peace Camp in Tschechien, halfen ihm, die Bedürftigen zu kontaktieren und ihnen ein finanzielles Geschenk zu machen. Diese Soforthilfe erwies sich als dringend notwendig. Finanzielle Unterstützung durch den Staat war kompliziert und wurde lange erwartet, während diese finanzielle Unterstützung von Wohltätern für bestimmte Personen sofort erfolgte.

Hilfe für eine Familie mit drei Kindern

Ihre Gelder aus Deutschland haben auch einer Familie mit drei Kindern geholfen. Das Haus der Familie verlor sein Dach und einige Wände wurden schwer beschädigt. Jetzt lebt diese Familie nur noch in einem Raum, in dem sie alle zusam-

men sind. Die Familie ist sehr arm, hatte keine Versicherung, daher reichte die finanzielle Unterstützung durch den Staat nicht. Mama und Papa haben beide gesundheitliche Probleme und müssen Medikamente nehmen. Als wir hier beim neuen Dach geholfen haben, war es wunderbar zu sehen, wie sie miteinander umgehen, wie bescheiden sie sind und trotzdem versuchen zu helfen.

Hilfe für eine 80-jährige Dame



Jugendliche vom go4peace Camp in Tschechien reparieren das Dach einer 80-jährigen Dame.

Eine alte Dame lebte etwa 80 Jahre allein in ihrem Haus, verlor aber während des Tornados ihr gesamtes Dach. Wenn es regnete, sickerte das Wasser in ihr Haus und ihr Wohnzimmer wurde unbewohnbar. Trotzdem saß diese alte Dame unter diesen Bedingungen in ihrem Haus und wollte es um keinen Preis verlassen. Dank der Organisation ADRA, die darauf trainiert ist, Menschen bei Naturkatastrophen zu helfen, konnte die alte Dame in Sicherheit gebracht werden. Und wir begannen, ihr Haus zu retten. Wir arbeiteten an einem neuen Dach und halfen mit jungen Freiwilligen, das Haus innen zu renovieren. Es war notwendig, den Putz abzukratzen, einen neuen Boden zu verlegen, die Decke zu reparieren, Strom zu bekommen und neu zu



streichen. Wir haben alles versucht, dass diese alte Dame ihr Zuhause behalten kann.

Wir danken dem Pfarrer aus Moravská Nová Ves, Marián Kalina und vielen freiwilligen Helfern, allen Menschen aus Deutschland in Ihrer Pfarrei Heilig Kreuz Kamen für Ihre Großzügigkeit und Ihr Mitgefühl für die Bedürftigen.

Ohne diese Hilfe hätten die Menschen nicht die Kraft, aufzustehen und weiterzumachen und einen besseren, neuen und noch schöneren Ort zum Leben zu errichten als vielleicht zuvor.

Vielen Dank, dass Sie an uns denken, an die Menschen, deren Häuser vom Tornado verwüstet wurden und denen Sie geholfen haben.



P. Tomáš Žižkovský,
Jugendkaplan am Zentrum für
Jugendliche in Osová Bítýška

Insgesamt ist für die Betroffenen des Tornados ein Spendenbetrag von 3.295,30 € zusammengekommen!

11.500 Euro „umfairteilt“ „Überwältigt vom Erfolg“

Der erste Urlaub seit vielen Jahren: Die Familie Peterson konnte ihr Glück kaum fassen, als Michael Arndsmeier den Gutschein für fünftägige Camping-Ferien am Möhnesee überreichte. Dieses unverhoffte Glück ist das Ergebnis der Spenden-Aktion „Umfairteilen“.

Knapp 11.500 Euro spendeten Familien für Familien im Rahmen des neuartigen Projekts, das der Caritasverband für den Kreis Unna zusammen mit dem Dekanat Unna und dem Schwerter Netz für Jugend und Familie im Frühjahr durchführte.

Kernidee der Kampagne war es, Familien, denen es finanziell gut geht, zu überzeugen, die im Mai zum Kindergeld ausgezahlte Corona-Zulage zu spenden, um ärmeren Familien in der Corona-Krise zu helfen. „Wir sind überwältigt vom Erfolg der Aktion“, resümiert Ludger Büngener, Dekanatsreferent und Initiator des Spendenaufrufs. „51 Menschen sind unserer Bitte gefolgt und haben die pauschal vom Staat gezahlten Beihilfen – und oft noch mehr - weitergegeben, um schwächer gestellte Familien und Kinder zu unterstützen.“ So wie Familie Peterson.

Der alleinerziehende Vater von fünf Kindern kann nur einer Halbtagsstätigkeit nachgehen – entsprechend eng ist das Budget für die Familie.

Dass nun plötzlich ein kleiner Urlaub für alle

möglich ist, bedeutet für die Familie ganz unerwartete Freude und Entlastung.

Viele andere Familien werden in den kommenden Wochen und Monaten vom Projekt „Umfairteilen“ profitieren. Mit dem Geld werden Sachspenden finanziert, die den Alltag in der Corona-Krise und das Lernen im Home-Schooling erleichtern sollen. Dazu zählen etwa funktionsfähige Drucker und Computer, aber auch Tagesausflüge oder Fahrräder.

Die Außenstelle des Schwerter Netzes für Familie und Jugend identifiziert die entsprechenden Familien und spricht sie an.



Bild (v.l.n.r.): Ludger Büngener (Referent im Dekanat Unna), Christian Peterson mit vier seiner fünf Kinder, Silvia Engemann (Abteilungsleiterin beim Caritasverband für den Kreis Unna) und Michael Arndsmeier (Schwerter Netz für Familie und Jugend)



Hilfspakete sind angekommen

Corona - Tests für das Missionsgebiet Sibolga (Indonesien)

Inzwischen sind die Hilfspakete unserer Pfarrgemeinde mit 500 Corona Tests und dringend benötigten Materialien im Missionsgebiet auf der Insel Tello angekommen. Schwester Ingeborg und ihr Team sind überglücklich.

Das Missionsgebiet Sibolga umfasst den Südtel der Insel Sumatra mit den vorgelagerten Inseln. Die größte dieser Inseln ist die Insel Nias, zu den kleineren Inseln zählt die Insel Tello.

Menschen, die auf der Insel Tello Symptome zeigen, sind zwei Tage unterwegs, um sich testen zu lassen. Das kostet nicht nur Zeit, sondern auch Geld. Außerdem ist die Ansteckungsgefahr für die Mitreisenden immens.

Der Weg zum Testen dauert acht Stunden: von dem Dorf Pulau auf Tello zwei Stunden mit dem Bus nach Nordtello, von dort aus drei Stunden mit dem Schiff zur Insel Nias und von da sind es noch einmal drei Stunden mit dem Bus nach Gunungsitoli, der Hauptstadt von Nias.

Sollte jemand positiv getestet werden, darf er nicht mehr nach Hause zurück, sondern kommt unverzüglich in die staatliche Klinik in Quarantäne.

So ist Schwester Ingeborg sehr froh, nun selbst die Tests vornehmen zu können.

Auch die Menschen auf den kleinen Nachbarinseln kann sie nun versorgen.

Oftmals kommen Menschen mit Fieber und Schüttelfrost zu ihr und sie weiß dann nicht, ob die Menschen an Corona oder Malaria erkrankt sind. So bat Schwester Ingeborg zusätzlich um Malaria-Tests. Außerdem fehlt es an Einmal-Handschuhen und Masken.

Unsere Sendungen sind auf vier Pakete aufgeteilt worden, da man nie weiß, ob alles ankommt und der Zoll die Sendungen durchlässt. Bis jetzt haben wir Glück gehabt.

Schwester Ingeborg ist sehr, sehr glücklich über diese Hilfe. Eine Mitschwester wurde positiv getestet und einer von zwei Ärzten auf Tello, sowie einige Kinder im Asrama sind ebenfalls betroffen. Die Betroffenen wurden schnell isoliert. Es gibt noch keine flächendeckenden Impfungen im Missionsgebiet. Nur das Gesundheitspersonal ist seit August durchgeimpft.

Wir können sehr froh sein, dass unsere Hilfe aus der Pfarrgemeinde so wirksam ist.

In Abständen werden wir von unserer Pfarrgemeinde weitere medizinische Hilfsgüter schicken und bitten Sie deshalb um Ihre Unterstützung.

Missionskreis (Familie Poppek, Familie Telgmann)

Missionskonto:

Pfarrei Hl. Kreuz Kamen

IBAN DE 05 4726 0307 0034 5009 04

BIC: GENODEM1BKC

Bank für Kirche und Caritas, Paderborn

Gerne können Sie auch Ihre Spenden in der Sakristei abgeben.

Die abgestempelten Briefmarken, die Sie uns hinten im Turm überlassen, kommen ebenfalls der Mission zugute.

Schwester Ingeborg schreibt: „Ein Glück, dass es Sie gibt. Der HERR segne und beschütze Sie.“

Text: Marianne Telgmann



Eine Gruppe von Frauen in der Nähsschule, diese findet unter Corona Bedingungen statt.



Kath. Kindergarten St. Marien

Das Mitspracherecht der Kinder ist uns wichtig!

Zwischen den Kindergärten in Kamen und der Pfarrei Hl. Kreuz Kamen herrscht weiterhin eine gute Zusammenarbeit, auch wenn vor elf Jahren die Trägerschaft der Kindergärten auf die Kita gem.GmbH Ruhr-Mark übertragen wurde.

„Die Pfarrei ist für uns ein wichtiger Ansprechpartner, die sich für „ihre“ Kitas interessiert.“

Silvia Mühlhaus

Jetzt hat Bürgermeisterin Elke Kappen den Kindergarten St. Marien besucht, um dem Team zum guten Fortkommen beim Deutschen Kita-Preis 2021 zu gratulieren. Besonders hat sie das ganzheitliche Konzept der Einrichtung hervorgehoben und würdigte auch, dass die pädagogische Arbeit trotz Corona stetig weiterentwickelt wurde.

Wir haben diese Gelegenheit genutzt, um uns auch umzusehen und nachzufragen, was dieses Konzept ausmacht. Und liebe Gemeinde, wir



Bürgermeisterin Elke Kappen besucht den katholischen Kindergarten St. Marien in Kamen Methler, der sich für den deutschen Kita Preis 2021 beworben hat und dort auch sehr weit gekommen ist.

Frau Kappen lobte die Mitarbeitenden für die fortschrittliche Arbeit und sie nahm sich die Zeit, um den Kindern aus einem Bilderbuch vorzulesen.

möchten ihnen hier davon erzählen:

Es ertönt ein Gong und die 65 Kinder des kath. Kindergarten St. Marien wissen, jetzt geht es um ihre Themen, denn das Kinderparlament ist zusammengesessen.

Letztens wurde über das Abschiedsfest der Maxi-Kinder gesprochen. Die Kinder haben sich gewünscht, in den Wald zu gehen und danach Erdbeeren zu essen. So wurde es auch umgesetzt, und es wurde für die Kinder ein schönes gemeinsames Fest.

Manchmal kommen während der Versammlung aber auch Ideen und Wünsche, die nicht umgesetzt werden können, wie z.B. ein Lagerfeuer im Wald. „Dann erklären wir den Kindern, warum es nicht geht“, erzählt die Kitaleiterin Slivia Mühlhaus.

In der Einrichtung wird viel Wert auf das Mitspracherecht der Kinder gelegt, und so gibt es nicht nur die regelmäßigen Treffen des Kinderparlaments. Es gibt auch eine Verfassung, die in Absprache mit den Kindern aufgestellt wurde.

Da die Kinder nicht lesen können, wurde ein Kommunikationsbuch eingeführt.

Auf jeder Seite finden die Kinder ein Foto und kleine Tasten und können sich dann den Text anhören. Es ist alles festgehalten, was den Kindern und den Erzieher*innen wichtig ist, wie z.B. das Kinderparlament, die Kitasprecherwahlen, die Morgenkreise. Eine Besonderheit ist die Beschwerdewand. Hier können die Kinder jederzeit Dinge anbringen, die ihnen nicht gefallen. Manches wird dann im Parlament besprochen, wenn es alle Kinder betrifft. So wurde schon durchgesetzt, dass seltener Fisch auf dem Speiseplan steht.

„Wir möchten, dass die Kinder merken,



dass sie gehört werden, deshalb wird die Verfassung auch regelmäßig aktualisiert“, erzählt Silvia Mühlhaus.

An dem pädagogischen Konzept wird immer weiter gearbeitet. So wurde jetzt eine neue Rezeption eingerichtet. An der Rezeption werden die Familien morgens freundlich begrüßt und die Kinder zentral in die Anwesenheitslisten eingetragen. Die Mitarbeitenden der Kita haben so auch in der Bring- und Abholzeit die Haustür



Die Anschaffung der Rezeption wurde durch eine großzügige Spende der Pfarrei Hl. Kreuz Kamen ermöglicht

im Blick. Alle Informationen, die die Kinder betreffen, können die Eltern dort mitteilen. Die Erzieherinnen in den Gruppen beschäftigen sich so direkt mit den Kindern.

Silvia Mühlhaus: „Wir möchten uns auf diesem Wege vom ganzem Herzen für die Unterstützung durch die Pfarrei Hl. Kreuz Kamen bedanken. Wir merken in vie-

lem, dass die Kinder für die Pfarrei wichtig sind.“

Spendenaktion der Messdiener für die Tornado-Opfer in Tschechien



Die Messdiener beim Waffelverkauf nach der 12 Uhr Messe vor der Kirche Hl Familie Kamen

Am 18. Juli haben wir mit einem Waffelverkauf Spenden gesammelt für die Tornado-Opfer aus Tschechien.

Wir trafen uns um 10 Uhr, um schon mal alles vor der Kirche aufzubauen. Nach der 11 Uhr Messe starteten wir dann mit der Spendenaktion.

Mit großer Freude verkauften wir Waffeln und Kaffee an die Gemeinde gegen eine Spende. Dabei ist eine sehr gute Summe zusammengekommen.

Wir möchten uns nochmal herzlich bei allen bedanken, die mitgemacht und gespendet haben.

Ihre Messdiener aus Kamen

Regelmäßige Messdiener Treffen



Liebe Messdiener*innen,

um besser mit euch in Kontakt zu bleiben, haben wir vom Mini-Lok entschieden, dass wir uns regelmäßiger zu Aktionen treffen wollen. Ab September werden wir jeden ersten Samstag im Monat eine Aktion für die Messdiener*innen organisieren. So kann man sich schon mal im September auf ein gemeinsames Grillen und im Oktober auf ein Herbstbasteln freuen. Also an alle

Messdiener*innen: „**Haltet euch den ersten Samstag im Monat für die Messdieneraktionen frei.**

Wir freuen uns, viele von euch bei den Aktionen zu sehen.“

Das Mini-Lok Team



Termine

Mittwoch, 08.09.2021, 19:00 Uhr, Sitzung des Vermögensverwaltungsrates der Pfarrei Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen, Dunkle Str. 4.

Mittwoch, 15.09.2021, 19 Uhr Arbeitskreis St. Marien, Pfarrheim St. Marien Kaiserau, Harkortstr. 1.

Krankensalbung

Damit die Kranken in unserer Gemeinde auch die Möglichkeit haben, das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen, feiern wir am Donnerstag, 16.09.2021, 15 Uhr, in der Kirche Hl. Familie Kamen eine heilige Messe mit Spendung der Krankensalbung.

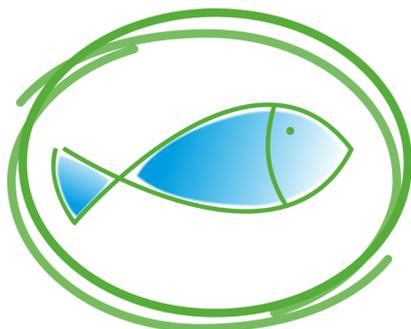


Taufe, wir freuen uns

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Sechs Kinder

Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen!



Aufgebote

Das Aufgebot zur Ehe stellen:

Drei Paare

Trauungen

Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Zwei Paare

Herzliche Glückwünsche und Gottes Segen!



Trauer

Verstorbene aus unserer Pfarrei:

Es sind 13 Gemeindemitglieder verstorben

Gott schenke ihnen das ewige Leben.

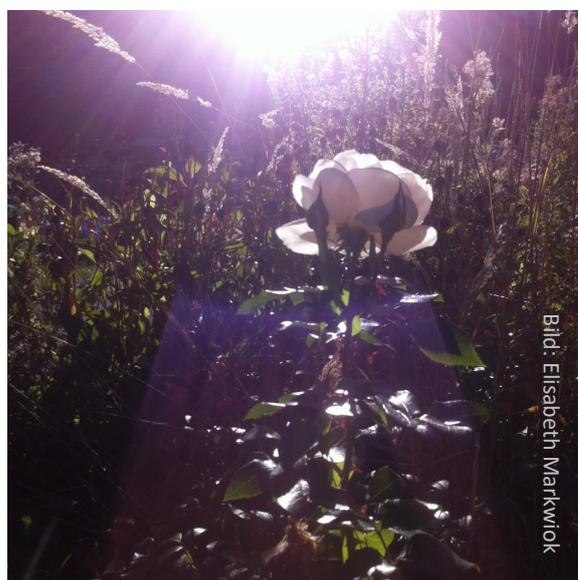


Bild: Elisabeth Markwiok



WICHTIG!

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinde Heilig Kreuz Kamen, eine Anmeldung zur Vorabendmesse und den Sonntagsgottesdiensten ist bis auf weiteres nicht erforderlich.

Die Daten aller Teilnehmenden werden weiterhin am Eingang erfasst. Sie können den Kontaktdatenbogen bereits ausgefüllt mitbringen. Blankoformulare liegen in den Kirchen aus.

Die maximale Anzahl der Kirchenbesucher beträgt—zur Wahrung des Abstandes 64 Personen in St. Marien und 104 Personen in Hl. Familie.

Aus Sicherheitsgründen ist der Gemeindegesang noch nicht gestattet.

Daher wurden Sie gebeten, uns Musikwünsche mitzuteilen. Alles, was gewünscht und spielbar ist, wird in den kommenden Wochen im Gottesdienst, sonntags um 11:00 Uhr in der Kirche Hl. Familie für Sie gespielt. Den genauen Termin entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung.

Bitte beachten Sie die Platzmarkierungen mit gelben Post-Its in den Kirchenbänken und setzen Sie sich bitte dort hin. Es besteht in allen Kirchen die Pflicht zum Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes während des gesamten Gottesdienstes.

Danke!

Witz für Sie

Ein junger Theologe hat seinen ersten Arbeitstag. Der Pfarrer spricht ihn an: „Nehmen Sie den Besen und kehren Sie bitte das Zimmer.“

Der Theologe ist empört: „Aber ich komme doch von der Universität!“ - „Oh, Entschuldigung, ich zeige Ihnen gleich, wie das geht.“

Quelle: St. Benno-Verlag, Leipzig, www.st-benno.de. Pfarrbriefservice.de

Die nächste Ausgabe erscheint am 23.10.2021

Zeitraum 23.10. - 28.11.2021

Redaktionsschluss: 17.11.2021

Kontakt

Pfarrbüro

Heilig Kreuz Kamen:
Kirchplatz 6a
59174 Kamen
Tel.: 02307-964370
Fax: 02307-9643730

e-mail: heilig-kreuz-kamen@erzbistum-paderborn.de

Homepage:
www.kirche-am-kreuz.de

Öffnungszeiten:

Di, und Fr
9:00 - 12:00 Uhr
Mi 10:00 - 12:00 und
16:00 - 18:00 Uhr

Zusätzliche telefonische

Erreichbarkeit:
Mo, 9:00 - 12:00 Uhr

Pfarrsekretärinnen:

Sabine Gibbels
Elisabeth Markwiok

Standorte der Kirchen

Hl. Familie Kamen,
Dunkle Str. 9

St. Marien Kaiserau,
Robert-Koch-Str. 63

Pfarrheime

Pfarrzentrum Hl. Familie Kamen,
Dunkle Str. 4

Pfarrheim St. Marien Kaiserau,
Harkortstr. 1.

Pastoralteam

Pfarrer

Bernhard Nake
Tel. 02307-964370

Pastor

Meinolf Wacker
Tel. 02307-964370

Diakon

Walter Schindler
Tel. 02307-21553

Diakon

Wilfried Heß
Tel. 02307-30854

Gemeindereferentin

Katharina Levenig
Tel. 02307-931983

Kindertageseinrichtungen

Kath. Familienzentrum

Hl. Familie, Bollwerk 1

Leitung: Heike Radtke
Tel. 02307-10881, www.kita-heilige-familie-kamen.de

Kath. St. Christophorus-Kindergarten, Hegelstr. 6

Leitung: Jutta Wethmar
Tel. 02307-79698, www.kita-christophorus-kamen.de

Kath. Kindergarten

St. Marien, Pestalozzistr. 6

Leitung: Silvia Mühlhaus
Tel. 02307-31774,
www.kita-marien-kamen.de



Impressum

Die Pfarrnachrichten der Pfarrei Hl. Kreuz mit den Kirchen Hl. Familie Kamen und St. Marien Kaiserau liegen kostenlos an folgenden Stellen aus: Kirche Hl. Familie Kamen / Kirche St. Marien Kaiserau / Pfarrbüro Hl. Kreuz / Altenzentrum Peter u. Paul / Reisebüro Brinkmann in Kamen Methler / in den Kindertageseinrichtungen

Herausgeber: Pfarrei Hl. Kreuz Kamen
Kirchplatz 6a, 59174 Kamen, Tel: 02307-964370

Redaktion: Pfarrer Bernhard Nake, Pastor Meinolf Wacker, Pfarrsekretärin Elisabeth Markwiok

V.i.S.d.P.: Pfarrer Bernhard Nake

Druck: Druckerei Schmidt, Ley + Wiegandt GmbH + Co. KG

Haftungsausschluss: Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder.

Bildnachweis: pfarrbriefservice.de, pixabay, gemeinfrei, privat, Nennung am Bild

Die Pfarrnachrichten gibt es auch online als PDF-Datei unter www.kirche-am-kreuz.de. Persönliche Daten können Sie online nicht sehen.



Gottesdienste der kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz vom 28. August bis 24. Oktober

Die aktuellen Corona Regelungen finden sie auf der letzten Seite der Pfarrnachrichten!

Samstag, 28. August 2021

14:00 Uhr	Hl. Familie	Trauung
15:00 Uhr	KH-Kapelle	Wort-Gottes-Feier in der Krankenhauskapelle Teilnahme, nur über den Fernseher, Kanal 49, auf den Zimmern
18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Gemeinde Hl. Kreuz

Sonntag, 29. August 2021

		Kollekte für die Pfarrgemeinde	22. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe	
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe	
12:30 Uhr	Hl. Familie	Tauffeier für die Gemeinde Hl. Kreuz	

Montag, 30. August 2021

15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
-----------	-------------	------------------------

Dienstag, 31. August 2021

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
-----------	-------------	------------------

Mittwoch, 01. September 2021

15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 02. September 2021

09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
15:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe

Freitag, 03. September 2021

			Hl. Gregor der Große
09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Gemeinde Hl. Kreuz	
16:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat	

Samstag, 04. September 2021

			Hl. Ida von Herzfeld
18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Gemeinde Hl. Kreuz	

Sonntag, 05. September 2021

		Kollekte für die Kirchenrenovierung	Mutter Teresia (von Kalkutta)
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe	
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe	
12:15 Uhr	Hl. Familie	Tauffeier für die Gemeinde Hl. Kreuz	

Montag, 06. September 2021

16:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat

Dienstag, 07. September 2021

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat

Mittwoch, 08. September 2021

10:00 Uhr	Pertheszentrum	Wort-Gottes-Feier
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 09. September 2021

09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
15:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe

Freitag, 10. September 2021

09:00 Uhr	Hl. Familie	Wort-Gottes-Feier für die Gemeinde Hl. Kreuz
-----------	-------------	---

Samstag, 11. September 2021

15:00 Uhr	St. Marien	Trauung
15:00 Uhr	KH-Kapelle	Wort-Gottes-Feier in der Krankenhauskapelle Teilnahme, nur über den Fernseher, Kanal 49, auf den Zimmern
16-17 Uhr	Hl. Familie	Beichte
18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Gemeinde Hl. Kreuz

Sonntag, 12. September 2021

		Kollekte: Welttag der Kommunikationsmittel	24. Sonntag im Jahreskreis
09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe	
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe	
12:15 Uhr	Hl. Familie	Tauffeier für die Gemeinde Hl. Kreuz	

Montag, 13. September 2021

15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
-----------	-------------	------------------------

Dienstag, 14. September 2021

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe
-----------	-------------	------------------

KREUZERHÖHUNG

Mittwoch, 15. September 2021

11:00 Uhr	Haus Volkermann	Wort-Gottes-Feier
15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 16. September 2021

09:00 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
10:30 Uhr	St. Marien	Kirchraumerkundung der Maxi Kinder, Kindergarten St. Marien
15:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe mit gemeinsamer Feier der Krankensalbung

Freitag, 17. September 2021

Hl. Hildegard von Bingen

09:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe für die Gemeinde Hl. Kreuz
16:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat

Samstag, 18. September 2021

18:30 Uhr	Hl. Familie	Vorabendmesse für die Gemeinde Hl. Kreuz
-----------	-------------	---

Sonntag, 19. September 2021

Kollekte für die Caritas

25. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr	St. Marien	Hl. Messe
11:00 Uhr	Hl. Familie	Hl. Messe

Montag, 20. September 2021

16:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat

Dienstag, 21. September 2021

Hl. Matthäus, Apostel und Evangelist

15:00 Uhr	Hl. Familie	Gebetsapostolat
19:30 Uhr	St. Marien	Ökumenischer Gottesdienst zur Ökumenischer Bibelwoche

Mittwoch, 22. September 2021

17:00 Uhr	Hl. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet
-----------	-------------	-------------------------------

Donnerstag, 23. September 2021

09:00 Uhr	St. Marien	Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr	St. Marien	Kirchraumerkundung der Maxi Kinder, Kindergarten St. Marien
19:30 Uhr	Margaretenkirche	Ökumenischer Gottesdienst zur Ökumenischen Bibelwoche

Freitag, 24. September 2021

09:00 Uhr HI. Familie **Wort-Gottes-Feier für die Gemeinde HI. Kreuz**
20:00 Uhr Pauluskirche **Orgelnacht**

Samstag, 25. September 2021

15:00 Uhr KH-Kapelle **Wort-Gottes-Feier in der Krankenhauskapelle**
Teilnahme, nur über den Fernseher, Kanal 49, auf den Zimmern
18:30 Uhr HI. Familie **Vorabendmesse für die Gemeinde HI. Kreuz**

Sonntag, 26. September 2021

26. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte: Für die Förderung von Priesterberufen in Lateinamerika
09:30 Uhr St. Marien **HI. Messe**
10:45 Uhr St. Marien **Tauffeier für die Gemeinde HI. Kreuz**
11:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Montag, 27. September 2021

15:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**
19:30 Uhr St. Marien **Ökumenischer Gottesdienst zur Ökumenischer Bibelwoche**

Mittwoch, 29. September 2021

15:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**
17:00 Uhr HI. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**
19:30 Uhr Margaretenkirche **Ökumenischer Gottesdienst zur Ökumenischen Bibelwoche**

Donnerstag, 30. September 2021

HL. Hieronymus

09:00 Uhr St. Marien **Wort-Gottes-Feier**
10:30 Uhr St. Marien **Kirchraumerkundung der Maxi Kinder, Kindergarten St. Marien**

Freitag, 01. Oktober 2021

HI. Theresia vom Kinde Jesus

09:00 Uhr HI. Familie **Wort-Gottes-Feier für die Gemeinde HI. Kreuz**
16:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**

Samstag, 02. Oktober 2021

14:00 Uhr HI. Familie **Trauung**
18:30 Uhr HI. Familie **Vorabendmesse für die Gemeinde HI. Kreuz**

Sonntag, 03. Oktober 2021

Kollekte für die Kirchenrenovierung

27. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **HI. Messe**
11:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Montag, 04. Oktober 2021

16:00 Uhr	HI. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	HI. Familie	Gebetsapostolat

Dienstag, 05. Oktober 2021

Meinolf v. Böddeken, Archidiakon

15:00 Uhr	HI. Familie	Gebetsapostolat
-----------	-------------	------------------------

Mittwoch, 06. Oktober 2021

17:00 Uhr	HI. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet
-----------	-------------	-------------------------------

Donnerstag, 07. Oktober 2021

09:00 Uhr	St. Marien	Wort-Gottes-Feier
10:30 Uhr	HI. Familie	Kirchraumerkundung der Maxi Kinder, Familienzentrum HI Familie

Freitag, 08. Oktober 2021

09:00 Uhr	HI. Familie	Wort-Gottes-Feier für die Gemeinde HI. Kreuz
-----------	-------------	---

Samstag, 09. Oktober 2021

15:00 Uhr	KH-Kapelle	Wort-Gottes-Feier in der Krankenhauskapelle Teilnahme, nur über den Fernseher, Kanal 49, auf den Zimmern
16-17 Uhr	HI. Familie	Beichte
18:30 Uhr	HI. Familie	Vorabendmesse für die Gemeinde HI. Kreuz

Sonntag, 10. Oktober 2021

Kollekte für die Pfarrgemeinde

28. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr	St. Marien	HI. Messe
11:00 Uhr	HI. Familie	HI. Messe
15:00 Uhr	HI. Familie	Wort-Gottes-Feier für die Kitas

Montag, 11. Oktober 2021

15:00 Uhr	HI. Familie	Gebetsapostolat
-----------	-------------	------------------------

Dienstag, 12. Oktober 2021

09:00 Uhr	HI. Familie	HI. Messe
-----------	-------------	------------------

Mittwoch, 13. Oktober 2021

10:00 Uhr	Pertheszentrum	Wort-Gottes-Feier
15:00 Uhr	HI. Familie	Gebetsapostolat
17:00 Uhr	HI. Familie	Fatima-Rosenkranzgebet

Donnerstag, 14. Oktober 2021

09:00 Uhr St. Marien **HI. Messe**

15:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Freitag, 15. Oktober 2021

HI. Theresia von Jesus (von Ávila), Kirchenlehrerin

09:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe für die Gemeinde HI. Kreuz**

16:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**

Samstag, 16. Oktober 2021

18:30 Uhr HI. Familie **Vorabendmesse für die Gemeinde HI. Kreuz**

Sonntag, 17. Oktober 2021

Kollekte für die Jugendpastoral

29. Sonntag im Jahreskreis

09:30 Uhr St. Marien **HI. Messe**

11:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Montag, 18. Oktober 2021

16:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**

17:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**

Dienstag, 19. Oktober 2021

09:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

15:00 Uhr HI. Familie **Gebetsapostolat**

Mittwoch, 20. Oktober 2021

11:00 Uhr Haus Volkermann **Wort-Gottes-Feier**

17:00 Uhr HI. Familie **Fatima-Rosenkranzgebet**

Donnerstag, 21. Oktober 2021

09:00 Uhr St. Marien **HI. Messe**

15:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe**

Freitag, 22. Oktober 2021

HI. Johannes Paul II.

09:00 Uhr HI. Familie **HI. Messe für die Gemeinde HI. Kreuz**

Samstag, 23. Oktober 2021

15:00 Uhr KH-Kapelle **Wort-Gottes-Feier in der Krankenhauskapelle**

Teilnahme, nur über den Fernseher, Kanal 49, auf den Zimmern

16-17 Uhr HI. Familie **Beichte**

18:30 Uhr HI. Familie **Vorabendmesse für die Gemeinde HI. Kreuz**

09:30 Uhr	St. Marien	HI. Messe
11:00 Uhr	HI. Familie	HI. Messe
12:15 Uhr	HI. Familie	Tauffeier für die Gemeinde HI. Kreuz
17:00 Uhr	HI. Familie	Orgelkonzert

In den Kirchen HI. Familie Kamen und St. Marien Kaiserau können Sie auch außerhalb der Gottesdienste verweilen und beten.

In der Kirche Heilige Familie finden Sie beim „Ruhepunkt in Zeiten von Corona“ eine Klagemauer.

Sie sind eingeladen

- ihr Leid und ihre Not auf einen kleinen Zettel zu schreiben und ihn in die Mauer zu stecken. Sie können vor der Mauer verweilen und die Zusage auf der Kerze „Ich bin bei Euch“ an Ihr Denken und Fühlen lassen.
- Ihre Gebetsanliegen in einen Korb zu legen. Jeden Abend werden diese Anliegen in einer Stunde Anbetung vor Gott gebracht - und das schon seit über 400 Tagen.
- für Menschen, die Ihnen am Herzen liegen, eine Kerze in der Weltkugel zu entzünden und damit ein Zeichen bleibender Verbundenheit zu setzen.



Zu folgenden Zeiten sind die Kirchen auch außerhalb der Gottesdienste geöffnet.

Heilige Familie Kamen

Dienstag:	9:30 bis 12:00 Uhr
Mittwoch:	9:30 bis 12:00 Uhr
Donnerstag:	9:30 bis 12:00 Uhr
Freitag:	9:30 bis 12:00 Uhr
Samstag:	9:30 bis 12:00 Uhr

St. Marien Kaiserau

Dienstag	15:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag	9:00 bis 12:00 Uhr
Freitag	15:00 bis 17:00 Uhr

Bitte achten Sie auch weiter auf den „Sicherheitsabstand“ von 1,5 m in den Kirchen.